

Von Rebekka Bangerter & Jonas Egloff

Bühne Aarau Ensemble

MONOPOLY



Die Schweiz ist laut dem Global Wealth Report offiziell das reichste Land der Welt. Dennoch leben gemäss Statistik in der Schweiz 745'000 Menschen unter dem Existenzminimum. In «Monopoly» stehen sieben Finanzexpert:innen der besonderen Art auf der Bühne: Menschen, die wissen, wie es ist, mit wenig Budget umzugehen. Sie wagen sich zusammen mit dem Publikum ins Theater, um einerseits darüber zu sprechen, worüber oft geschwiegen wird: über Geld. Und um andererseits nach Wegen zu suchen, wie wir uns jenseits des eigenen Kontostandes begegnen können.

«Monopoly» ist eine Bühne Aarau Ensemble-Produktion über geringe Kontostände – und über Zimmergrössen, Qualitätsmerkmale von Parkbänken, verkaufte Pferde, grossartige Mütter und ausgetrickste Pfarrer.

AUFFÜHRUNGEN

Kleintheater Luzern

Mi 14.10.2026 20 Uhr

VORVERKAUF

www.kleintheater.ch

MITWIRKENDE

MIT: Philippe Béchir, Nadja Chahdi, Salim Gihad, Hortensia Karli, Claudia Rohner, Wilma Neumann & Lilian Senn.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG:

Rebekka Bangerter & Jonas Egloff.

SZENOGRAFIE & KOSTÜM: Stephanie Müller.

ASSISTENZ: Anna Lena Scherer.

LICHTDESIGN & TECHNIK: Chiara Leonhardt.

GASTSPIEL TECHNIK: Michael Eigenmann

AUGE VON AUSSEN: Shabana Saya.

IN KOOPERATION MIT: Caritas Aargau,

Römisch-Katholische Kirche im Aargau &

Pro Senectute Aargau.

PRODUKTION



PARTNER:INNEN



CARITAS
zentral
schweiz

**KATHOLISCHE
KIRCHE** STADT LUZERN

CARITAS Aargau

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



Römisch-Katholische
Kirche im Aargau

GELDGEBER:INNEN



Hans und Lina
Blattner Stiftung

LEBENSRAUM
AARGAU
Die gemeinnützige Stiftung der KAS

MARKANT Stiftung



MIGROS
Kulturprozent



Ruth und Edith
Suter-Stiftung



SWISSLOS
Kanton Aargau